

Kanton Neuenburg ; Kanton Genf ; Kanton Freiburg ; Kanton Solothurn ; Im Kanton Glarus ; Studienkommission f. die Einführung d. Frauenstimm- u. -wahlrechts

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **15 (1959)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.06.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-845589>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kanton Neuenburg

In einer ausserordentlichen Session erklärte sich der Grosse Rat von Neuenburg für die Dringlichkeit der vor und nach der Abstimmung vom 1. Februar eingereichten Motionen für die Einführung des Frauenstimmrechts. Ein entsprechender Entwurf sollte in der Mai-Session zur Behandlung gelangen, die zweite Lesung würde im Grossen Rat im November erfolgen.

Kanton Genf

Dem Genfer Grossen Rat sind von christlichsozialer und sozialdemokratischer Seite, sowie von der PdA Vorlagen über die Einführung des Frauenstimmrechts eingereicht worden. Der Grosse Rat hat dazu noch nicht Stellung genommen.

Kanton Freiburg

Grossrat Cottet (BP) hat eine Motion eingereicht, die den Wunsch ausdrückt, das Problem des Frauenstimmrechts möge im Rahmen der gegenwärtigen Verfassungsrevision behandelt werden. Diese Revision betrifft ein Gesetz über die Gemeinden und Kirchgemeinden, das im Mai behandelt werden soll.

Kanton Solothurn

Von freisinniger Seite wurde eine Motion eingereicht, welche die Einführung des Frauenstimmrechts in den Gemeinden verlangt. In das Gemeindegesetz soll eine Vorschrift aufgenommen werden, welche die Gemeinden ermächtigt, in kommunalen Angelegenheiten den Frauen das aktive und passive Stimm- und Wahlrecht einzuräumen.

Im Kanton Glarus

wurde durch einen Landrat ein Antrag eingereicht, seine Landratsfraktion möchte der Landsgemeinde von 1960 vorschlagen, es sei den Frauen das Stimmrecht in Schul-, Armen- und Kirchenfragen zu gewähren.

Studienkommission f. die Einführung d. Frauenstimm- u. -wahlrechts

An Stelle von Frau E. Plattner-Bernhard übernimmt Frau H. Leuenberger das Präsidium ad. int. dieser Kommission. Diese Kommission wurde nach der Veröffentlichung der Botschaft des Bundesrates über die Einführung des Frauenstimm- und -wahlrechts in eidgenössischen Angelegenheiten eingesetzt, um die in der Folge notwendig werdenden Massnahmen vorzukehren. Die Kommission beschloss, ihre Tätigkeit fortzusetzen, ebenso die *Arbeitsgemeinschaft der schweizerischen Frauenverbände für die politischen Rechte der Frau*. Der Vorstand der Arbeitsgemeinschaft ist überzeugt, dass diese ihre Tätigkeit in den Frauenkreisen intensivieren sollte. Er beschloss, auf den nächsten Herbst eine Generalversammlung einzuberufen und ihr einen detaillierten Arbeitsplan vorzulegen.